

26.

ENERGIETAG RHEINLAND-PFALZ

Donnerstag, 05. Oktober 2023,
an der Technischen Hochschule Bingen
und online

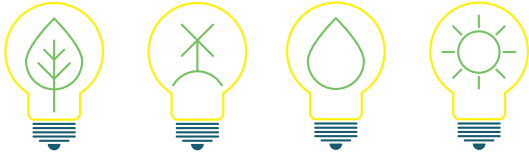
26
JAHRE

Gefördert durch:



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT



26. JAHRE ENERGIETAG RHEINLAND-PFALZ – AUSBAU DER ERNEUERBAREN ENERGIEN BESCHLEUNIGEN

Die durch den Angriff Russlands auf die Ukraine verursachte Energiekrise mit starken Preisschwankungen an den Erdgasbörsen und erheblichen Auswirkungen auch auf die Strommärkte hat in den zurückliegenden Monaten zu erheblichen Belastungen für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie für unsere Unternehmen geführt.

Mit den Preisbremsen bei Strom, Erdgas und leitungsgebundener Wärme hat die Bundesregierung die Kostenbelastungen der Endverbraucher für die Zeit der Energiekrise begrenzt und die Endverbrauchermärkte beruhigt. Eine dauerhaft verlässliche und klimafreundliche Energieversorgung zu planbaren, bezahlbaren und international wettbewerbsfähigen Preisen erfordert aber eine grundlegende Transformation unseres Energiesystems von fossilen Importenergieträgern hin zu regenerativen Energiequellen und hier insbesondere zu heimischen Erneuerbaren Energien.

Mit der bilanziell vollständigen Deckung des Stromverbrauchs des Landes aus Erneuerbaren Energien bis zum Jahr 2030 hat sich die Landesregierung bereits ein grundlegendes, ambitioniertes energiepolitisches Ausbauziel gesetzt. Dieses Ziel stellt eine wesentliche Grundlage dafür dar, in einem zeitlichen Korridor von 2035 bis 2040 landesweit Klimaneutralität zu erreichen. Die für den Klimaschutz notwendige Dekarbonisierung

der Wärme- und Mobilitätsbereiche sowie der Industrie erhöht zusätzlich den zukünftigen Bedarf an regenerativ erzeugtem Strom, aber auch an stofflichen Energieträgern, wie z. B. an grünem Wasserstoff oder Biomethan. Das erhöht die Notwendigkeit, die Geschwindigkeit des Ausbaus der Erneuerbaren Energien im Land weiter zu steigern.

Auf der Bundesebene wurden im vergangenen Jahr eine Reihe von Gesetzen und Verordnungen zur Beschleunigung des Ausbaus der regenerativen Stromerzeugung erlassen. Rheinland-Pfalz unterstützt und ergänzt die verbesserte bundesgesetzliche Rahmensetzung für einen beschleunigten Ausbau der Erneuerbaren Energien durch eine Reihe von Maßnahmen auf Landesebene. Hierzu zählen u. a. die Einführung eines landesweiten Solarkatasters, das Landessolargesetz oder die Änderung der Landesverordnung über Gebote für Solaranlagen auf Ackerland- oder Grünlandflächen in benachteiligten Gebieten mit einer Anhebung des jährlichen Gebotevolumens auf max. 200 MW und bald auf 400 MW, aber auch die Bündelung der Zuständigkeit für die Genehmigung von Windenergieanlagen bei den SGD'n oder die Verringerung der Mindestabstände von Windenergieanlagen zur Wohnbebauung im LEP IV.

Der Ausbau der regenerativen Stromerzeugung hat in Rheinland-Pfalz an Fahrt aufgenommen. So wurden u. a. in den ersten 8 Monaten dieses Jahres im Vergleich zum Vorjahr bei der Photovoltaik fast 40% sowie bei der Windenergie über 30% mehr an neuer Anlagenleistung zugebaut. Diese Zubaubeschleunigung gilt es fortzusetzen.

Unsere ambitionierten Energie- und Klimaschutzziele können wir nur gemeinsam in einem gesamtgesellschaftlich getragenen Transformationsprozess erfolgreich umsetzen. Der nunmehr 26. Energietag Rheinland-Pfalz möchte daher als etablierte Informations- und Kommunikationsplattform für alle energiewirtschaftlichen Akteure in Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Verbänden sowie für unsere Bürgerinnen und Bürger seinen Beitrag zu einem intensiven Meinungsaustausch über geeignete Instrumente und Wege leisten.

Ich wünsche dem 26. Energietag Rheinland-Pfalz viel Erfolg sowie allen Teilnehmenden sowohl vor Ort oder per Video-Stream informative und anregende Diskussionen.

Staatsministerin Katrin Eder

*Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität
Rheinland-Pfalz*



Prof. Dr. Oliver Türk

SCHWER- PUNKT:

Infrastruktur,
Kommunikation &
Klimaschutz



PROGRAMM

ENERGIETAG RHEINLAND-PFALZ, 05. OKTOBER 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Gäste!

Das Team der Transferstelle Bingen lädt Sie ganz herzlich zum 26. Energietag des Landes Rheinland-Pfalz ein.

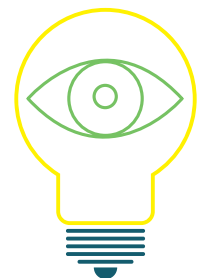
Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg, explodierte Energiepreise und die Frage der Versorgungssicherheit, unwürdiges Gezerre um das sogenannte Heizungsgesetz und die Idee eines Industriestrompreises nebst Gerechtigkeitsfragen – das alles im Kontext von Inflationsraten, von denen wir glaubten, dass sie der Vergangenheit angehören ... der Diskussionsbedarf wird nicht geringer!

Einer unserer faszinierenden Sprecher antwortete einmal auf die ausschweifend formulierte Frage, ob uns als Gesellschaft die Fähigkeit zu großen Würfeln abhanden gekommen sei mit einem schlichten „Ja!“.

Vielleicht gelingen große Würfel wieder, wenn man sie auf die Basis fundamentaler wissenschaftlicher Tatsachen stellt, die die Politik auch klar, offen und frei von politischem Lagerdenken kommuniziert? Notwendig wären große Würfel an verschiedenen Stellen.

Ein Beispiel, bei dem die Dinge klar liegen, ist die Wärmepumpe. Besonders dann, wenn man auf das hohe Temperaturniveau der Erdwärme aufsetzt, ist die Technologie fundamental – thermodynamisch so überlegen, dass sie an vielen Stellen der Ansatz der Wahl ist. Nicht überall kann gebohrt werden und natürlich muss auch der Strom für effiziente Erdwärmepumpen erneuerbar erzeugt werden – eine große Herausforderung, wenn wir das ganze System umstellen wollen. In diesem Kontext ist es auch spannend, darüber zu diskutieren, was auf lange Sicht mit dem Gasnetz geschehen soll. Hier gibt es diametral gegenüberstehende Meinungen.

Ganz wichtig bei der Einführung aller ökologisch überlegener, zukunftsfähiger Technologien ist, dass wir auch Wertschöpfung in Deutschland behalten. Ein Verkauf unserer innovativen, für die Zukunft der Energiewelt wichtigen Firmen, an amerikanische oder chinesische Unternehmen im großen Stil, kann nicht das Ziel sein.





Michael Bleidt



Hans-Josef Fell



Prof. Thomas Giel



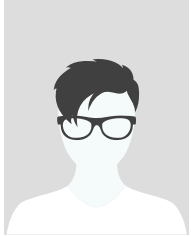
Michael Hauer



Prof. Dr. Antje Krause



Ralph Kremp



Dr. Maximilian Kotz



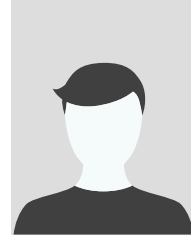
Michael Malinka



Dr. Christian Scharun



Patrick Stoß



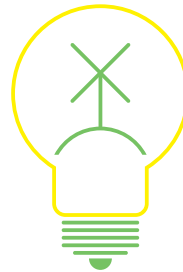
Christian Synwoldt



Joachim Walter



Prof. Dr. Urban Weber



Uns scheint, dass die Kommunikation zu all diesen Themen auf vielen Ebenen Verbesserungspotenzial hat. Es muss mehr Sachlichkeit in die Debatten kommen, und darauf aufbauend ein Handeln, das auf einem gemeinsamen Verständnis wissenschaftlich-technischer Fakten beruht. Auch diesem Aspekt wollen wir uns widmen.

Am Vormittag wollen wir wie üblich diese komplexen Herausforderungen mit einer breiteren Perspektive betrachten. Am Nachmittag werden wir in den drei Überschriften Gebäudeenergie, Infrastruktur und Transformation noch spezifischere Betrachtungen anstellen.

Es freut uns, dass wir neben vielen anderen tollen Sprecherinnen und Sprechern wieder den „Vater des EEG“, Herrn Hans-Josef Fell, gewinnen konnten.

Der Energietag wird dieses Jahr wieder an der Technischen Hochschule in Bingen stattfinden, was uns sehr freut. Wiederum führen wir den Energietag als Hybrid-Veranstaltung durch. Im Gegensatz zum Vorjahr werden wir aber nicht in der Mensa, sondern im großen Hörsaal zusammentreffen, so dass die Anzahl der Plätze vor Ort noch stärker begrenzt ist. Melden Sie sich gleich an, wenn Sie vor Ort dabei sein wollen!

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Beiträge!

Herzliche Grüße,
Ihr Oliver Türk



AM VORMITTAG

Moderation: Prof. Dr. Oliver Türk, Transferstelle Bingen

09:00 UHR **Begrüßung**
Prof. Dr. Oliver Türk,
Wissenschaftlicher Leiter der Transferstelle Bingen

09:15 UHR **Begrüßung durch das Präsidium der TH Bingen**
Prof. Dr. Antje Krause,
Technische Hochschule Bingen

09:25 UHR **Eröffnungsbeitrag des MKUEM**
Staatssekretär Michael Hauer,
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Energie und Mobilität (MKUEM)

09:55 UHR **Haben wir überhaupt noch ein Treibhausgasbudget und was ist nun zu tun?**
Hans-Josef Fell,
Energy Watch Group

➤ 10:25 UHR **KAFFEEPAUSE UND AUSSTELLUNGSBESUCH**

10:50 UHR **Komplexe Klimakrise – Eine Frage der Kommunikation**
Dr. Christian Scharun,
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

11:20 UHR **The economic impacts of unstable weather under climate change**
Dr. Maximilian Kotz,
Potsdam-Institut für Klimawandelfolgenforschung

11:50 UHR **Diskussionsrunde mit den Vortragenden des Eröffnungsblocks**
Prof. Dr. Oliver Türk,
Wissenschaftlicher Leiter der Transferstelle Bingen

➤ 12:15 UHR **MITTAGSPAUSE UND AUSSTELLUNGSBESUCH**



Das Programm entspricht dem Stand bei Drucklegung.
Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor.

AM NACHMITTAG

Moderation: Joachim Walter, Transferstelle Bingen

BLOCK 1 – GEBÄUDEENERGIE

13:00 UHR **Anmoderation**
Joachim Walter, Transferstelle Bingen

13:15 UHR **Die EU-Taxonomie als Weiche der Transformationsfinanzierung**
Patrick Stoß, Sparkasse Rhein-Nahe
Michael Malinka, Sparkasse Rhein-Nahe

13:45 UHR **Musterausschreibung Wärmeleitplanung**
Prof. Thomas Giel, Transferstelle Bingen

14:15 UHR **5 Pilote 1000kn Gebäude im Landkreis Mainz-Bingen**
Joachim Walter, Transferstelle Bingen

14:45 UHR **KIPKI: vielseitige Fördermöglichkeiten für Kommunen – Ein Überblick**
Alexander Ehl,
Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH

➤ 15:00 UHR **KAFFEEPAUSE UND AUSSTELLUNGSBESUCH**

BLOCK 2 – INFRASTRUKTUR

15:20 UHR **Ausbau Gasnetze**
Michael Bleidt, VKU

15:40 UHR **Rolle der Gasnetze in der Transformation und Auswirkungen auf den Ordnungsrahmen**
Ralph Kremp, Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH (angefragt)

16:00 UHR **Diskussionsrunde**
Prof. Dr. Oliver Türk,
Wissenschaftlicher Leiter der Transferstelle Bingen

➤ 16:15 UHR **KAFFEEPAUSE UND AUSSTELLUNGSBESUCH**

BLOCK 3 – TRANSFORMATION

16:35 UHR **Energieinfrastrukturen für die Transformation der Versorgungssysteme**
Christian Synwoldt, Energieagentur RLP GmbH

17:05 UHR **Windkraft und ihre Transformationsfolgen**
Prof. Dr. Urban Weber,
Technische Hochschule Bingen

17:35 UHR **Zusammenfassung der Tagungsergebnisse und Diskussion**
Prof. Dr. Oliver Türk,
Wissenschaftlicher Leiter der Transferstelle Bingen

➤ 18:00 UHR **VERANSTALTUNGSENDE**

ONLINE-ANMELDUNG UNTER WWW.TSB-ENERGIE.DE

26. Energietag Rheinland-Pfalz

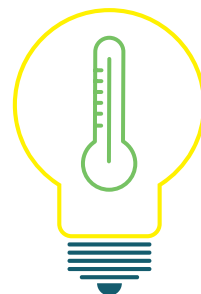
am 05. Oktober 2023

Campus der TH Bingen, Berlinstraße 109, 55411 Bingen

Gebäude 5, Räume 101 und 103

TEILNAHMEGEBÜHREN (ZZGL. 19 % MWST.):

Teilnahmegebühr	110,00 €	
oder		
Teilnahmegebühr	90,00 €	(Teilnahme über Livestream)
oder		
Kommunale Teilnahme	30,00 €	
oder		
Kommunale Teilnahme	30,00 €	(Teilnahme über Livestream)
		(vergünstigte Teilnahme für Kommunen – gefördert vom Land RLP)
oder		
Studierende	10,00 €	



TEILNAHME- UND RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN:

- > Bitte melden Sie jede Person über unsere Webseite www.tsb-energie.de einzeln an.
- > Ebenso besteht die Möglichkeit, zu einer etwas **reduzierten Teilnahmegebühr** die Tagung komplett **im Livestream** (Zugangsinformationen erhalten Sie vorab von uns) zu verfolgen. Bitte **geben Sie** in Ihrer Anmeldung **genau an**, für **welche Form der Teilnahme** Sie sich entscheiden. Nachmeldungen vor Ort sind nicht möglich.
- > Bei **Stornierung** der Anmeldung **bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn** erheben wir **keine Stornierungsgebühr**. Bei späteren Absagen – auch bei Krankheit – wird die gesamte Teilnehmergebühr berechnet. Die Stornoerklärung bedarf der schriftlichen Form. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.
- > Für eine möglichst **klimafreundliche An- und Abreise** empfehlen wir die Nutzung der **ÖPNV** oder Fahrzeuge mit alternativen Antrieben.
- > Nach Ihrer Registrierung erhalten Sie eine **Registrierungsbestätigung** und eine **Rechnung**. Bitte beachten Sie, dass Sie erst verbindlich zur Veranstaltung angemeldet sind, wenn die Teilnahmegebühr beglichen wurde. Die TSB behält sich das Recht vor, den Teilnahmeplatz zu vergeben, wenn kein Zahlungseingang erfolgt.
- > Bei **Stornierung** der Anmeldung **bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn** erheben wir **keine Stornierungsgebühr**. Bei späteren Absagen – auch bei Krankheit – wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet. Die Stornoerklärung bedarf der schriftlichen Form. Ein Ersatzteilnehmender kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.

TAGUNGSORT

TH Bingen

Campus – Gebäude 5, Räume 101 und 103
Berlinstraße 109
55411 Bingen

Eine Wegbeschreibung finden

Sie unter <https://www.th-bingen.de/campus/einrichtungen/standorte/>

Tagungsleitung

Prof. Dr. Oliver Türk
Transferstelle Bingen

Weitere Informationen unter

www.tsb-energie.de

VERANSTALTER & ORGANISATION

Transferstelle Bingen – TSB

Berlinstr. 107a
55411 Bingen

www.tsb-energie.de

Geschäftsbereich des ITB – Institut für
Innovation, Transfer und Beratung gGmbH

Franziska Rakitin

Tel.: +49 (0) 151-17 134 657

E-Mail: rakitin@tsb-energie.de

FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Anerkennung der Veranstaltung durch die Ingenieurkammern Rheinland-Pfalz und Hessen ist beantragt.

Die Veranstaltung wird für die Eintragung bzw. Verlängerung der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes angerechnet. Den Registrierungscode erhalten Sie nach der Veranstaltung von uns.

Sponsoren:



Kooperationspartner:



FACHAUSSTELLUNG

Ein Anspruch des Energietages ist es, den Dialog zwischen Teilnehmern und Herstellern, Instituten und Dienstleistern zu fördern. Knüpfen Sie neue Kontakte, initiieren Sie neue Projekte und informieren Sie sich in unserer Fachausstellung über die neuesten Entwicklungen in der Energiebranche!

Weitere Informationen unter www.tsb-energie.de